

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 52. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES
– ZUM TEIL GEMEINSAM MIT DEM FINANZAUSSCHUSS –
IN DER 9. WAHLPERIODE AM 11. NOVEMBER 2013 IN BAD EMS

Es sind anwesend:

Vorsitzender:

Herr Landrat Günter Kern

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Helmut Klöckner.....Winden

Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim.....Obernhof

Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Frau Monika BeckerWinden

Herr Dieter Clasen Weisel

Herr Bernd Hartmann.....Gemmerich

Herr Matthias Lammert, MdLDiez

Frau Gabriele Laschet-EinigLahnstein

Herr Ulrich LenzKatzenelnbogen

Herr Leo Neydek.....Kemmenau

Herr Frank Puchtler, MdL.....Oberneisen

Herr Michael Schnatz.....Diez

Frau Heike WinterMiehlen

Herr Edi Wolf.....Lahnstein

Frau Rita WolfBraubach *(bis 10.10 Uhr/nach TOP A.3.)*

Es fehlen entschuldigt:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela BertramNievern

Herr Josef Oster.....Bad Ems

Herr Raimund Friesenhahn.....Dahlheim

Herr Werner Groß.....Lahnstein

Herr Udo Rau.....Nassau

Herr Klaus BingelHolzhausen

Herr Günter Groß.....Lahnstein

Mitglieder des Finanzausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Frau Monika BeckerWinden

Herr Klaus Brand.....Ehr *(bis 10.05 Uhr/bei TOP A.2.)*

Herr Manfred Ehrecke.....Hahnstätten

Herr Manfred FriesenhahnWeisel

Herr Lars GemmerDahlheim

Herr Karl Werner JüngstNiederneisen
Herr Michael Maaß.....Scheidt
Herr Dietmar MeffertDiez
Herr Leo Neydek.....Kemmenau
Herr Jochen Sachsenhauser.....Lahnstein
Frau Gertrude Stoy-Niel.....Kestert
Herr Emil WernerNastätten (bis 10.08 Uhr/bei TOP A.3.)

Es fehlen:

Herr Jörg Denninghoff.....Allendorf
Herr Oskar Floeck.....Bad Ems
Herr Jürgen Linkenbach.....Dausenau
Herr Ernst-Georg PeiterMiehlen
Herr Ralph Schleimer.....Holzhausen

Von der Verwaltung:

Frau Büroleiterin Ute Hahn
Herr stellvertr. Büroleiter Friedhelm Rücker
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche (bis einschl. TOP B.1.5)
Herr Abteilungsleiter Jürgen Nickel (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Abteilungsleiter Markus Feigk (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Abteilungsleiter Bernd Dietrich (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Abteilungsleiter Dr. Gerwin Dietze (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Abteilungsleiter Reinhard Labonte (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Abteilungsleiter Dieter Petri (ab 9.15 Uhr/bei TOP A.1)
Frau Severin Holl, Abteilung 9 (nur bei Sitzungsteil A)
Herr Uwe Gilberg-Rindsfüßer (nur im öffentlichen Sitzungsteil)

Schriftführer:

Herr Manuel Minor

Gäste:

Herr Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Bernd Heimes, Kreisverwaltung Cochem-Zell (TOP A.1),
Herr Hans Georg Egenolf, Rhein-Lahn-Zeitung (nur öffentlicher Sitzungsteil),
Herr Heinz Scholl, Mitglied des Kreistags (ab 10.27 Uhr/bei TOP B.1.3)

Der **Vorsitzende** eröffnet um 08.35 Uhr die gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der beiden Gremien fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 30.10.2013 vorgelegten Tagesordnung zum gemeinsamen nichtöffentlichen Sitzungsteil des Kreis- und Finanzausschusses (**A**) werden *keine* Änderungswünsche bzw. Einwendungen vorgetragen, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

1. Zweckverband Tierkörperbeseitigung
2. Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;
Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2014 (inkl. Anlagen)
3. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(A) Gemeinsame Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses:

[...]

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die gemeinsame Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses um 10.09 Uhr und verabschiedet die Mitglieder des Finanzausschusses.

Anschließend eröffnet er um 10.15 Uhr den zweiten Sitzungsteil (B) und stellt die Öffentlichkeit her.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 30. Oktober 2013 vorgelegten Tagesordnung für die Sitzung des Kreisausschusses (Sitzungsteil B) bittet der **Vorsitzende**, den Tagesordnungspunkt B.II.1. „*Personalangelegenheiten*“ um den Unterpunkt d) „*Einstellung von Frau Annabell Rücker als Sachbearbeiterin in der Abteilung 4*“ zu erweitern und den Tagesordnungspunkt B.II.1.b) in „*Weiterbeschäftigung des Schulsozialarbeiters Harry Hilger*“ umzubenennen. Hiergegen werden keine Einwendungen vorgetragen und es werden auch ansonsten *keine* weiteren Änderungswünsche geäußert, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Finanzangelegenheiten;
Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden, etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO
3. Beratung und Beschlussfassung über das fortgeschriebene mittelfristige Programm für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen

4. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 28.10.2013 zur Erhaltung des autofreien Raderlebnistages Tal total
5. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Personalangelegenheiten
2. Auftragsvergaben
3. Vertragsangelegenheiten
4. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift

Gegen die vorgelegte Niederschrift über die 51. Sitzung des Kreisausschusses – zum Teil gemeinsam mit dem Finanzausschuss – am 16.09.2013 werden seitens der Kreisausschussmitglieder *keine* Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift einstimmig genehmigt wird.

Punkt 2:

Finanzangelegenheiten;

Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden, etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO

Der **Vorsitzende** erläutert die Vorlage.

Ohne Aussprache beschließt der Kreisausschuss einstimmig die Annahme der nach § 58 Abs. 3 LKO anzeigepflichtigen Spendenbeträge in Höhe von **5.175,- €** gem. der zur Sitzungsvorlage vom 22.10.2013 beigefügten Aufstellung.

Punkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über das fortgeschriebene mittelfristige Programm für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen

Der **Vorsitzende** erläutert die ausführliche Sitzungsvorlage und geht dabei detailliert auf die laufenden und geplanten Maßnahmen ein. Man könne festhalten, dass im Grunde genommen alle Maßnahmen noch *vor* Winterbeginn abgeschlossen würden.

Herr Puchtler bittet die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass die zur Verfügung stehenden Mittel auch ausgeschöpft werden.

Bezugnehmend erläutert **Herr Petri**, dass alle Mittel verbaut worden seien. Daher habe die Verwaltung auch gegenüber dem LBM einen höheren Zuschussbedarf nachweisen können und sei nun sehr optimistisch, ca. 190 T€ an zusätzlichen Mitteln zu erhalten. Mit dem LBM seien entsprechende Gespräche geführt worden, die aber noch nicht zum Abschluss gekommen seien.

Herr Wolf macht auf den schlechten Zustand der K 62 in Niederlahnstein (Emser Straße) aufmerksam und kritisiert, dass dieser Streckenabschnitt nicht im Kreisstraßenbauprogramm enthalten sei.

Bezugnehmend stellen der **Vorsitzende** und **Herr Petri** klar, dass die Stadt Lahnstein die Straßenbauunterhaltung in eigener Regie durchführe und dafür bereits seit Jahrzehnten entsprechende Unterhaltungs- und Instandsetzungsmittel (*UI-Mittel*) vom Kreis zur Verfügung gestellt bekomme. Daher sei es die Aufgabe der Stadt Lahnstein, bezüglich der Sanierung der von Herrn Wolf angesprochenen K 62 (Emser Straße) tätig zu werden. Der Kreis habe hier folglich *keine* Handlungsmöglichkeit und den Streckenabschnitt daher auch nicht in das Kreisstraßenbauprogramm aufgenommen.

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen die Umsetzung des fortgeschriebenen mittelfristigen Programms für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen mit Stand vom 01.10.2013.

Punkt 4:

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 28.10.2013 zur Erhaltung des autofreien Raderlebnistages *Tal total*

Der **Vorsitzende** verweist auf den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 28.10.2013 zur Erhaltung des autofreien Raderlebnistages *Tal total* und bittet Herrn Puchtler um kurze Erläuterung.

Herr Puchtler erläutert den vorliegenden Antrag und spricht sich mit Nachdruck für den Erhalt der *autofreien* Veranstaltung aus. Er halte es für wichtig, dass sich der Kreis im Rahmen seiner Möglichkeiten beteilige.

Der **Vorsitzende** schlägt vor, aus Mitteln der Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH (WFG) Werbemittel für *Tal total* zu fördern. Vergleichbare Förderungen fänden auch bereits für die Veranstaltungen *Fahr zur Aar* (rd. 1.500,- €) und den *autofreien Gelbachtaltag* (rd. 500,- €) statt, seitens der *Tal total*-Veranstalter sei jedoch bislang noch niemand mit einer entsprechenden Anfrage auf den Kreis bzw. die WFG zugekommen. Er spreche sich daher auf Grundlage des vorliegenden Antrags dafür aus, der WFG-Gesellschafterversammlung eine Förderung in Höhe der Förderung der Veranstaltung *Fahr zur Aar* vorzuschlagen.

Herr Puchtler zeigt sich mit dem Vorschlag und der Abwandlung des Antrags einverstanden. Es sei ihm wichtig, dass seitens des Kreises ein Signal gesetzt werde.

Auch **Herr Lammert** spricht sich klar für eine autofreie Veranstaltung aus – *Tal total* mit Autos sei aus seiner Sicht ein absolutes „No-Go“.

Auf Anmerkung von **Herrn Hartmann** weist der **Vorsitzende** abschließend darauf hin, dass die Geschäftsführerin des *Tourismusverbands Romantischer Rhein*, Frau Claudia Schwarz, hinsichtlich der in der Diskussion stehenden Konzeptänderung keinesfalls einen Alleingang gemacht habe. Vielmehr würden sich seines Wissens diejenigen Touristiker, die die Grundlage für diese Entscheidung gelegt hätten, in der nun laufenden Diskussion „abducken“.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf mehr ergibt, stellt der **Vorsitzende** den abgewandelten Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Abstimmung.

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig,

- sich dafür auszusprechen, am autofreien Konzept des Raderlebnistages *Tal total* festzuhalten; dies bedingt auch in Zukunft die Sperrung der Bundesstraßen 9 und 42 für den Kraftfahrzeugverkehr am Veranstaltungstag;
- die Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH (WFG) zu beauftragen, für den Raderlebnistag *Tal total* Werbemittel in gleicher Höhe wie für die Veranstaltung *Fahr zur Aar* zur Verfügung zu stellen.

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes;

a) Neuordnung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der **Vorsitzende** weist auf das als Tischvorlage verteilte Schreiben der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz (KV RLP) vom 04.11.2013 bezüglich der Neuordnung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes in Rheinland-Pfalz hin.

Demnach werde der bislang dezentral organisierte Bereitschaftsdienstbereich Bad Ems zum 01.01.2014 an die Bereitschaftsdienstzentrale Nastätten angegliedert. Ebenso werde in dem Schreiben versichert, dass es mit der Angliederung zu keiner Verschlechterung der Patientenversorgung kommen werde.

b) Resolution zum Bahnlärm im Mittelrheintal

Der **Vorsitzende** weist kurz auf die allen Ausschussmitgliedern mit Schreiben vom 15.10.2013 zugesandte gemeinsame *Resolution zu dem durch Eisenbahn-Güterwagen verursachten Lärm in der Europäischen Union aufgrund des Konsultationsverfahrens der EU-Kommission „Railnoise 2013“* hin, die am 30.09.2013 in St. Goar unterzeichnet wurde.

c) Änderung der Zahl der gewählten Kreistagsmitglieder im Jahr 2014

Unter Bezugnahme auf die Informationen in der Kreistagssitzung am 30.09.2013 gibt der **Vorsitzende** bekannt, dass die für die Berechnung der Zahl der Kreistagsmitglieder (§§ 22, 73 LKO) maßgebliche Einwohnerzahl zwischenzeitlich vom Statistischen Landesamt übermittelt worden sei. Demnach habe die Einwohnerzahl (*Einwohner mit Hauptwohnung im Rhein-Lahn-Kreis*) zum Stichtag 30.06.2013 121.513 betragen, so dass die Zahl der Kreistagsmitglieder in der kommenden Wahlperiode reduziert werde. Gemäß § 22 Abs. 2 LKO betrage die Zahl der gewählten Kreistagsmitglieder in Landkreisen mit mehr als 80.000 bis 125.000 Einwohnern 42.

Er bittet, dies bei der Aufstellung der Listen für die nächstjährige Kommunalwahl zu berücksichtigen.

d) Regionaldaten im Internet und VRM-Verbundbericht für 2012

Ebenso weist der **Vorsitzende** auf die den Ausschussmitgliedern zugesandte Broschüre „Regionaldaten im Internet“ des Statistischen Landesamtes sowie den ebenfalls zugesandten Verbundbericht 2012 des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel hin.

Die Mitglieder des Kreis- u. Finanzausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses um 10.42 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

II. Nichtöffentliche Sitzung:

[...]

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 52. Sitzung des Kreisausschusses in der 9. Wahlperiode um 10.55 Uhr.

Der Vorsitzende:

gez.

(Günter Kern)
Landrat

Der Schriftführer:

gez.

(Manuel Minor)